

16. – 17. September 2016



Bedroht, bedrohlich, lebenswichtig

Wasser für die Landwirtschaft



Anmeldung: Tagungsnummer 16125
Schriftlich bitte möglichst bis zum
2. September 2016:
Evangelische Akademie,
Gesundbrunnen 11,
34369 Hofgeismar; Fax: 05671/881-154.
Per E-Mail: ev.akademie.hofgeismar@ekkw.de
Im Internet: www.akademie-hofgeismar.de



Bei Eingang einer Abmeldung Ihrerseits später als 10 Tage vor Tagungsbeginn erlauben wir uns, Ihnen 50 % der gebuchten Leistungen in Rechnung zu stellen. Der Abschluss einer Reiserücktrittsversicherung wird empfohlen.

Telefonische Auskunft: 05671/881-122
(Frau Bochum: 8.30 – 12.30 Uhr)

Tagungskosten

- € 37,00 Tagungsbeitrag
- € 99,50 Tagungsbeitrag/Vollverpflegung/
Einzelzimmer
- € 93,50 Tagungsbeitrag/Vollverpflegung/
Zweibettzimmer
- € 72,50 Tagungsbeitrag/Verpflegung ohne Frühstück

SchülerInnen/Studierende/Auszubildende bis 35 Jahre erhalten 50 % Ermäßigung. Weitere Ermäßigungen aus sozialen Gründen können in Ausnahmefällen gewährt werden. Nicht in Anspruch genommene Leistungen werden nicht erstattet. Alle Preise werden aus kirchlichen Mitteln subventioniert.

Die Tagungskosten sind bei Anreise zu begleichen (Barzahlung oder EC-Karte).

Tagungsort

Evangelische Tagungsstätte Hofgeismar,
Gesundbrunnen 8, 34369 Hofgeismar
Der Tagungsort ist **nicht barrierefrei**.
Das Tagungssekretariat ist am Anreisetag von
08.00 Uhr bis 19.00 Uhr erreichbar. Bei Ankunft
außerhalb dieser Zeit wird um Nachricht gebeten.

Anreise mit der Bahn

Hofgeismar ist vom ICE Bahnhof Kassel-Wilhelmshöhe in
18 Minuten zu erreichen.

Titelbild: pixabay.com

Leitung

- Dr. Andrea Fink-Keßler,
AgrarBündnis, Kassel
- Sonnele Göckeritz, Fachstelle Kirche im
ländlichen Raum der EKKW, Kassel
- Ute Göpel, Fachstelle Kirche im
ländlichen Raum der EKKW,
Herleshausen
- Studienleiter Pfr. Bernd Kappes,
Ev. Akademie Hofgeismar
- Dr. Frieder Thomas,
AgrarBündnis, Konstanz



Die Evangelische Akademie
Hofgeismar ist Mitglied der
Evangelischen Akademien in
Deutschland (EAD) e.V., Berlin



Die Ev. Akademie Hofgeismar
ist als Bildungseinrichtung
zertifiziert nach QVB Stufe A

Tagung Wasser ist für die Landwirtschaft genauso wichtig wie der Boden. Wasser und Ernährung sind untrennbar miteinander verbunden. Dabei geht es um Quantitäten und Qualitäten: Knappheit, Verbrauch und Gefährdung des Wassers müssen technisch und politisch gemanagt werden. Der Klimawandel verstärkt diese Herausforderungen – in Deutschland und weltweit.

Wie erhalten alle Menschen sauberes Trinkwasser? Wie kann der Zugang von Bäuerinnen und Bauern zu Wasser gesichert werden? Wie begegnen wir der zunehmenden Wasserverschmutzung?

Freitag, 16. September

12.30 Beginn der Tagung mit dem Mittagessen

13.30 **Begrüßung & Einführung**

13.45 **Warum wir handeln müssen –**

Zur Zukunft der Ressource Wasser

- Dr. Klaus Lanz, International Water Affairs, Zürich

14.45 **Die Welt im Wasserstress – Zugang zu Wasser in der globalen Landwirtschaft**

- Maike Gorsboth, ehemalige Koordinatorin des Ökumenischen Wassernetzwerks, Warstein

15.45 **Vorstellung der Fachforen**

16.00 Kaffee/Tee und Kuchen

16.30 **Fachforen**

1. **TTIP oder SDG? Risiken und Chancen globaler Vereinbarungen für die Wasserwirtschaft**

- Dr. Durmus Ünlü, Allianz der öffentlichen Wasserwirtschaft (AÖW), Berlin

2. **Sauber oder nicht sauber – Kooperationen zwischen Wasserwirtschaft und Landwirtschaft beim Grundwasserschutz**

- Dr. Christina Aue, Oldenburgisch-Ostfriesischer Wasserverband (OOWV), Brake

3. **Landwirtschaft und Wasser – Anpassungsstrategien an den Klimawandel**

- Dr. Christian Henschke, Competence Centre for Climate Change Mitigation and Adaptation (CliMA), Universität Kassel

18.00 Abendessen

19.30 - 21.00 **Wasser als Gemeingut – Ein nötiger Paradigmenwechsel aus Sicht der Commons**

- Stefan Tuschen, Commons-Institut e.V., Köln

Samstag, 17. September

8.00 Frühstück

9.00 **Quellen lebendigen Wassers – Lieder und Texte am Gesundbrunnen**

- Bernd Kappes, Ev. Akademie Hofgeismar

9.30 **Fachforen**

4. **Die Leistungen des Ökologischen Landbaus für den Grund- und Hochwasserschutz**

- Prof. Dr. Jürgen Heß, Universität Kassel, Fachgebiet Ökologischer Land- & Pflanzenbau, Witzenhausen

5. **Wasserschonende Landwirtschaft – Umsetzung von Gesetzgebung und Managementverfahren zum Wasserschutz**

- Dr. Hans-Bernhard von Buttlar, Ingenieurgesellschaft für Landwirtschaft und Umwelt (IGLU), Göttingen

6. **Wasser als weltweites Produktionsmittel – Ansätze für nachhaltigen Konsum**

- Philipp Wagnitz, World Wildlife Fund (WWF), Berlin

11.00 Kaffee/Tee

11.30 **Gutes Wasser! Wer ist verantwortlich? Wasserpolitik und Wassermanagement in der hessischen Landwirtschaft**

Podiumsdiskussion

- Dr. Stephan von Keitz, stellv. Abteilungsleiter, Hessisches Ministerium für Umwelt, Klimaschutz, Landwirtschaft und Verbraucherschutz, Wiesbaden

- Wolfgang Koch, Hessischer Bauernverband, Friedrichsdorf

- Dr. Engelbert Schramm, Institut für sozial-ökologische Forschung, Frankfurt

13.00 Ende der Tagung mit dem Mittagessen